

ÖLFLEX® STATIC CY blackDB 4600023
gültig ab: 27.03.2012**Verwendung**

ÖLFLEX® STATIC CY black sind kostengünstige, doppelt isolierte Einzeladern für feste Verlegung und gelegentlich bewegten Einsatz im Innen- und Außenbereich. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen und feuchten Räumen bei leichter mechanischer Beanspruchung geeignet.

Im Freien dürfen sie nur unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs verwendet werden. Durch die doppelte Isolierung ist bei freier Verlegung kein zusätzlicher Schutz wie zum Beispiel ein geschlossener Kabelkanal oder Schutzschlauch nötig. Das Kupfergeflecht dient der Abschirmung elektrischer Störfelder, der hohe Bedeckungsgrad bietet dabei sehr gute EMV-Eigenschaften.

Anwendungsbereiche:

Speziell in Leistungsstromkreisen als externe Verbindungsleitung oder zur internen Verdrahtung von elektrischer bzw. elektronischer Ausrüstung, im Photovoltaikbereich z.B. als Verbindungsleitung zum Wechselrichter im Innenraum.

Aufbau

Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC Mischung, Farbe: Schwarz
Abschirmung	Vliesbewicklung/Kunststoffolie Geflecht aus verzinnnten Kupferdrähten Bedeckung = 85 % (Nennwert)
Außenmantel	PVC Mischung, Farbe: Schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung	600 / 1000 V
Prüfspannung	Ader/Schirm: 2000 V AC
Spez. Durchgangswiderstand	> 20 G Ω x cm

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	12,5 x Leitungsdurchmesser
	fest verlegt:	6 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt:	-30 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Flammwidrigkeit	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
UV-Beständigkeit	gemäß EN ISO 4892-2:2006, Methode A, DIN EN 50289-4-17 (VDE 0819-289-4-17), Methode A	
Ölbeständigkeit	gemäß VDE 0819-102, TM54	
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2002/95/EG (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	